



Einbau- und Betriebsanleitung

Easyquell Home

Hauswasseranlage

Gültig für EU-Länder und Schweiz

Sprache: deutsch

Dringender Hinweis:

Bei Verwendung des Gerätes zum
Trinkwassergebrauch ist es Voraussetzung,
dass Ihr Wasseranschluss als
Trinkwasseranschluss offiziell zugelassen ist!

Vor Einbau und Inbetriebnahme sind die Einbau- und Betriebsanleitung sowie
die Sicherheitshinweise zu lesen und zu beachten!

Warenzeichen:

In dieser Unterlage verwendete Warenzeichen
sind geschützte und eingetragene Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

© misterwater GmbH, D-85540 Haar

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit besonderer Genehmigung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie möchten Ihre Hauswasserinstallation und alle angeschlossenen Geräte wie Wasch- und Spülmaschinen vor hartnäckigen Kalkablagerungen schützen? Sie möchten Keime auf mechanisch-elektrischer Basis umweltschonend, chemiefrei und wartungsfrei bekämpfen?

Dann haben Sie mit dem Wasserbehandlungssystem Easyquell die richtige Entscheidung getroffen! Wir bedanken uns für das Vertrauen, das Sie uns mit dem Kauf dieses Gerätes entgegen gebracht haben und wünschen Ihnen viel Freude an Ihrem neuen Wasser- behandlungssystem!

Mit dem Easyquell haben Sie ein qualitativ hochwertiges Gerät erworben, das dem neuesten Stand der Wassertechnologie und Wasserforschung entspricht und das keinen Chemikalien- einatz erfordert.

Das Gerät ist für den Einsatz im **kalten Trinkwasser** bis zu einer **Umgebungstemperatur von maximal 40 °C** geeignet. Es wird in Trinkwasserinstallationen zur Verbesserung der Wasserqualität eingesetzt.

Vorteile Easyquell

- ✓ Der Wassergeschmack kann sich subjektiv stark verbessern
- ✓ Wasser fühlt sich beim Duschen / Baden weicher und angenehmer an
- ✓ Chemiefreies System
- ✓ Keine Wartung nötig
- ✓ Energiesparend
- ✓ Verschleißfrei und Preiswert - für 25jährige Nutzung ausgelegt
- ✓ Leichte Montage
- ✓ Alle eingesetzten Materialien sind Trinkwasser zertifiziert
- ✓ Bisher verwendete Chemiezusätze (z.B. Chlor) können mitunter reduziert werden
- ✓ Sicher: Jedes EM-Wasserbehandlungssystem wird einzeln Druckgeprüft

Jedes Easyquell-Gerät wurde vor der Auslieferung gewissenhaft überprüft. Sollten dennoch Schwierigkeiten auftreten, folgen Sie bitte dem Protokoll „Störungen“ auf Seite 11.

Aufbau und Funktion

Die im Easyquell enthaltenen Technologien basieren auf der Grundlagenforschung des deutschen Arztes Prof. Dr.med. Dietrich REICHWEIN und des österreichischen Ingenieurs Ing. Olaf PETERS.

Der Easyquell erzielt eine nachgewiesene **biotechnologische Qualitätsveränderung des Wassers** (Trinkwasser, Nutz- und Abwasser). Die hervorragende Wirkung beruht auf verschiedenen, miteinander kombinierten Technologien:

- ✓ Ein **mechanischer Verwirbelungseffekt** mithilfe der für dieses Gerät entwickelten Strömungsscheiben (10 fach Verwirbelung)
- ✓ Eine **spezielle Spulenwicklung** erzeugt ein ordnendes Skalarfeld, welches permanent auf das durchfließende Wasser einwirkt
- ✓ In den Wirbelkörpern **nach einem bestimmten Schema verbaute Dauermagnete**, die einen ähnlich regenerierenden Effekt auf das Wasser haben wie das Erdmagnetfeld in natürlichen Flussläufen

Bitte beachten Sie, dass sich durch den Einbau des Easyquells alte, im Rohrsystem vor Einbau des Gerätes bereits vorhandene Kalkablagerungen lösen können.

Bitte reinigen Sie Perlatoren entsprechend häufiger, um Verstopfungen zu vermeiden.

Die Easyquellgeräte sind einfach zu installieren. Sie arbeiten wartungsfrei und unabhängig vom vorhandenem Wasserdruck und der durchfließenden Wassermenge.

Dennoch weisen wir Sie darauf hin, diese Einbau- und Bedienungsanleitung vor der Installation aufmerksam durchzulesen und zu beachten.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Montage

Die Installation der Geräte darf ausschließlich durch einen Heizungs-Sanitär-Fachbetrieb nach den jeweils gültigen Standards, DIN-Normen bzw. Fachvorschriften erfolgen.

Nur bei einem solchen fachgerechten Einbau und einer normgerechten Nutzung laut Datenblatt gewährleisten wir eine 5-Jährige Garantie.

Der Easyquell wird nach der Wasseruhr, dem Filter, dem Druckminderer bzw. -erhöher, aber vor dem ersten Verbraucher installiert.

Der Easyquell darf nur nach einer funktionstüchtigen und regelmäßig geprüften Hauswasserstation mit Vorfilter betrieben werden.

Der Betriebsdruck im Hausleitungsnetz ist zu prüfen und mit Hilfe des Druckminders auf maximal 8 bar zu begrenzen. Üblich sind 4 – 5 bar Hauswasserdruck. Der Druckabfall am Easyquell ist bei der Einstellung des Hauswasserdrucks zu berücksichtigen – in der Regel ist eine Druckerhöhung um 0,5 bar nötig im Vergleich zu vor dem Einbau des Easyquells.

Die Installation der Hauswasseranlage vor dem Wasserzähler oder vor der Hauswasserstation ist grundsätzlich nicht zulässig.

Örtliche Installationsvorschriften und Richtlinien müssen beachtet werden. Der Einbauort muss frei von Chemikalien und spritzwassergeschützt sein.

Die Rohrleitung muss den Easyquell sicher tragen können.

Gegebenenfalls müssen die Rohrleitungen zusätzlich fixiert bzw. gestützt werden.

Der Raum für die Installation muss trocken und **frostfrei** sein.

Der Easyquell kann in alle handelsüblichen Trinkwasserleitungen eingebaut werden.

Die Umgebungstemperatur darf 40 °C nicht überschreiten – Bei vorhandenen Wärmequellen ist ein sicherer Abstand zu wahren. Bei höheren Temperaturen oder direkter Sonneneinstrahlung kann es zu Materialschäden bis hin zum Bruch der Hauswasseranlage kommen.

Die Hauswasseranlage kann sowohl vertikal als auch horizontal eingebaut werden. Sind beide Möglichkeiten gegeben, ist ein vertikaler Einbau zu bevorzugen.

Die Montage erfolgt flachdichtend und mittels der am Gerät angebrachten Überwurfmutter. Entsprechende Dichtungen und passende Reduzierungen sind von dem mit dem Einbau beauftragten Fachpersonal zu wählen.

Die Größe der Überwurfmutter ist: D 32-G 1 ½ “

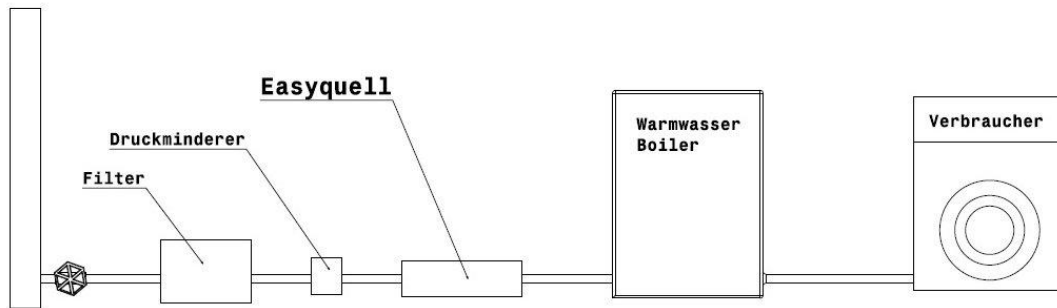
Der Easyquell muss in Fließrichtung installiert werden. Diese ist durch einen Pfeil gekennzeichnet.

Die Hauswasseranlage muss so montiert werden, dass keine mechanischen Verspannungen auftreten! Ansonsten kann es zu einer mechanischen Beschädigung bis hin zum Bruch der Rohrleitung oder des Easyquells kommen. Daraus können größere Wasserschäden resultieren.

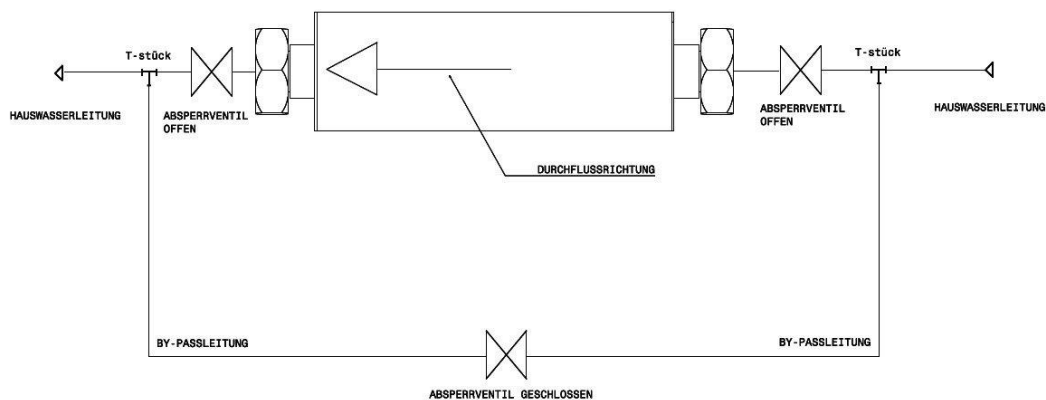
Beim Einbau ist deshalb darauf zu achten, dass keine großen Kräfte auf die Rohrleitung und den Easyquell einwirken.

ACHTUNG: Beim Anziehen der Überwurfmutter ist darauf zu achten, dass der Easyquell nicht mit einer Rohrzange oder ähnlichem Werkzeug festgehalten wird!

ACHTUNG: Da das Easyquell Rohr aus Kunststoff besteht und nicht elektrisch leitend ist, müssen bei metallischen Rohren, die als Erdung dienen, so genannte „Erdungsbrücken“ für den Potentialausgleich eingebaut werden. Hierzu wird die Zusammenarbeit mit einem Elektriker empfohlen.



Einbauschema 1: direkter Einbau in die Wasserleitung



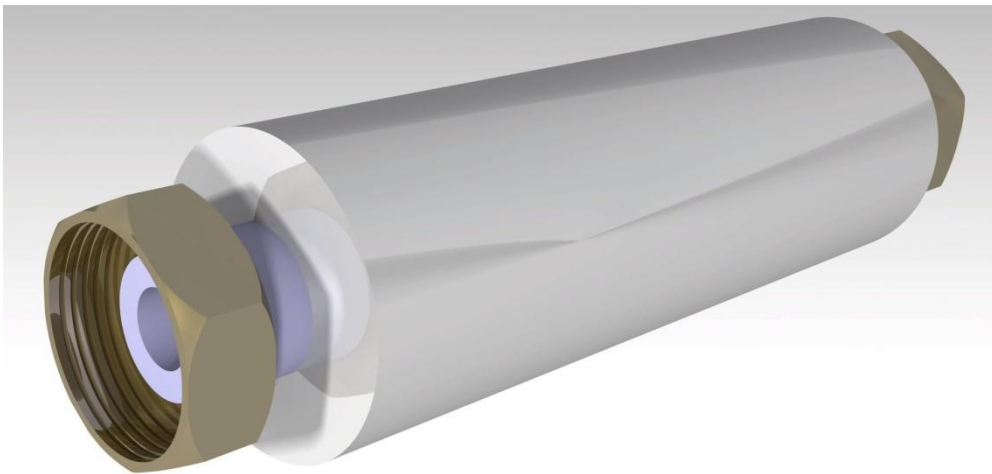
Einbauschema 2: Einbau mit Bypassleitung

Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme (Erstinbetriebnahme oder Inbetriebnahme nach Wartungsarbeiten) ist der Easyquell mit Wasser zu füllen und zu entlüften.

- Dazu wird der Easyquell durch Öffnen des vorgeschalteten Absperrventils langsam mit Wasser gefüllt.
- Der Easyquell steht nun unter Netzdruck.
- Die eingeschlossene Luft muss anschließend sofort aus dem Easyquell und dem darauffolgendem Rohrleitungsnetz entfernt werden, um eine Beschädigung der Installation durch Druckstöße zu vermeiden.

- Die Entlüftung der Installation erfolgt über die an der Installation endenden Wasserhähne, hierbei sollten die befindlichen Siebe und Perlatoren entfernt werden und das Leitungsnetz ausreichend gespült werden.
- Während der Inbetriebnahme ist eine permanente Kontrolle auf Dichtheit des Easyquells sicherzustellen!
- Nach dem Entlüften und der Prüfung auf Dichtheit und unter Einhaltung des zulässigen Betriebsdrucks ist der Easyquell betriebsbereit.



Datenblatt

Verwendete Werkstoffe

Die zur Verwendung kommenden Werkstoffe sind gegenüber den im Trinkwasser zu erwartenden physikalischen, und korrosiven Beanspruchungen beständig und sind für den Einsatz in druckführenden Rohrleitungssystemen mit hydrostatischen Langzeiteigenschaften nach EN ISO 15493 ausgelegt. Alle Werkstoffe sind hygienisch und physiologisch unbedenklich.

Innenaufbau: für Lebensmittel zugelassener Kunststoff

Außenverkleidung: für Wasserinstallationen zugelassener weichmacherfreier Kunststoff

Anschlüsse: Messing

Geräte-Anschlussgrößen

Easyquell Home Anschluss 1 ½ Zoll - für bis zu 6 Wohnungen

Größere Immobilien – mit mehr als 6 Wohnungen, oder größerer Wasserbedarf (z.B.in Krankenhäusern, Kongress-Zentren etc.) – können problemlos durch Installation von mehreren Geräten im Parallelbetrieb versorgt werden – siehe Beispiel S. 10.

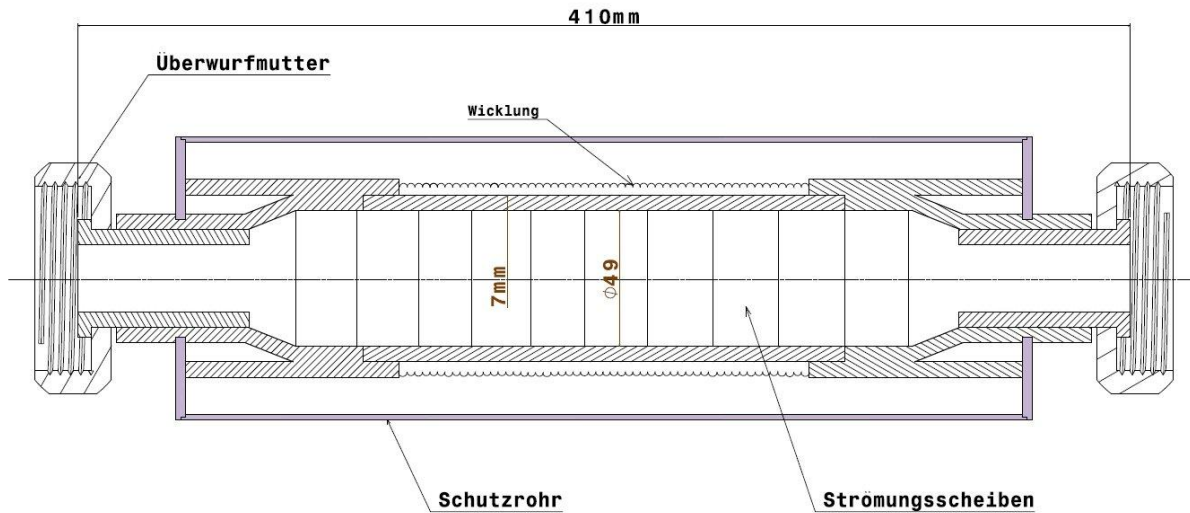
Entsprechende Installation (Parallelschaltung mehrerer Geräte) muss durch einen Fachbetrieb nach jeweils gültigen Standards, Normen und Fachvorschriften erfolgen.

Der durchschnittliche Druckverlust (ΔP) im Easyquell-Wassergerät beträgt 150 – 400 mbar.

Garantie

5 Jahre Garantie bei fachgerechtem Einbau und normgerechter Nutzung laut angegebenen Daten.

Technische Daten



Bezeichnung	Einheit	Größe
Easyquell	Typ	Home
Anschluss-Nennweite DN	mm	32
Anschluss- Gewinde	Zoll	1 ½
Aufbereitungsleistung	l/s	1,65
Wohneinheiten / Personen	WE	1 - 6 / 1 - 24
Druckverlust bei Nenndurchfluss	bar	0,15 – 0,4
Betriebsdruck	bar	2 - 8
max. Wassertemperatur	°C	30
max. Umgebungstemperatur	°C	40
Wasserhärte	°dGH	0 - 40
Gerätelänge	mm	406
Gerätedurchmesser asymmetrisch	mm	90
Betriebsgewicht trocken	kg	2,58

Alle Angaben gelten zum Zeitpunkt der Drucklegung (Stand Januar 2019). Irrtum, Auslassung sowie Änderungen in Maßen, Konstruktion, Ausstattung, Preisen und Lieferbedingungen sind vorbehalten. Die Bilder sind nicht vertraglich und dienen nur als Beispiel.

Einbaubeispiele



Mit Bypass



Ohne Bypass

Parallelbetrieb mehrerer Easyquells



Sicherheitshinweise

Bewahren Sie diese Einbau- und Bedienungsanleitung sorgfältig auf.

Benutzen Sie das Gerät nur für den Zweck der Kaltwasseraufbereitung.

Beachten Sie die örtlichen Normen und Installationsvorschriften.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Einbau- und Bedienungsanleitung entstehen, lehnt die misterwater GmbH jegliche Haftung ab.

Bei Öffnung, unsachgemäßer Behandlung oder nicht fachgerechtem Anschluss erlischt die Garantie.

Bevor Sie den Easyquell anschließen, überprüfen Sie ob die Spannung ihres Stromnetzes mit der Anschlussspannung ihres Gerätes übereinstimmt und ob die Netzsteckdose geerdet ist.

Der Easyquell ist nur für den Gebrauch innerhalb des Hauses in trockenen Räumen bei Umgebungstemperaturen von höchstens 40 Grad Celsius bestimmt.

Auf eine regelmäßige Inspektion im Haustechnikbereich ist zu achten:

Eine Sichtkontrolle sollte monatlich erfolgen.

Eine Prüfung bzw. Wartung der vorgeschalteten Hauswassertechnik (Druckminder und Schutzfilter der Hausinstallation) muss alle sechs Monate erfolgen.

Störungen

Störung	Ursache	Behebung
Haarrisse auf Bauteilen des Easyquells und / oder Undichtheit	Einbaufehler Easyquell wurde höheren Temperaturen, Lösemitteln oder zu hohem Druck ausgesetzt	Installateur oder nächstgelegenen Kundendienst umgehend informieren ggf. Hauswasserleitung absperren
Verstopfung der Perlatoren, braun gefärbtes Wasser	Alte Kalkablagerungen im Rohrsystem lösen sich	Perlatoren reinigen

Garantie

Die misterwater GmbH garantiert dem Käufer des Easyquells für die Dauer von fünf Jahren ab Rechnungsdatum die technische Funktion.

Zur Inanspruchnahme der Garantie muss der Käufer den Mangel der misterwater GmbH innerhalb der Garantiezeit unter Vorlage der Rechnung mitteilen.

Bei unsachgemäßer Benutzung oder Öffnung des Gerätes erlischt die Garantie.

Die misterwater GmbH übernimmt keine Garantie bei Mängeln, die aufgrund von durchgerosteten Leitungen oder aufgrund von Rost oder Lochfraß geschädigten Leitungen oder Geräten entstanden sind. Bei Vorschäden der beim Abnehmer örtlich vorhandenen Installation wird keine Garantie übernommen.

Das Gerät muss ordnungsgemäß nach der Installationsanleitung gehandhabt werden.

Neben der Garantie bestehen die gesetzlichen Gewährleistungsrechte, die durch die Garantie nicht eingeschränkt werden.